

VI. Seminarklasse des Jahres 1914

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins**

Band (Jahr): **52 (1934)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-146907>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VI. Seminarklasse des Jahres 1914

20 Jahre sind verflossen, seitdem wir aus der Schule ins Leben und ins Amt getreten sind, eine lange Zeit, seitdem wir uns zum letztenmal gesehen haben. Wir möchten alle dem schon lange gehegten Wunsche, eine Klassenzusammenkunft zu veranstalten, entsprechen, und deshalb ergeht an alle «Vierzehner» die Einladung, sich am Samstagabend nach der Konferenz im Hotel «Marsöl» in Chur einzufinden, um Wiedersehen zu feiern. Der Sonntag soll einem gemeinsamen Ausflug gewidmet werden. Also, liebe Mitschüler und Mitschülerinnen, erscheinet recht zahlreich zu unserem Feste.

Chur, im Juli 1934.

J. P. Haßler, U. Niggli, A. Albertini,
J. P. Henny, J. Dietrich.